

**Niederschrift der 8. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am
17.05.2021 – öffentlicher Teil**

Datum: 17.05.2021
Zeit: 17:00 Uhr – 18:54 Uhr

Anwesende Ausschussmitglieder:

CDU-Fraktion

Herr Dr. Hans-Otto Gerlach	CDU	Vorsitzender
Herr Josef Menke	CDU	

SPD-Fraktion

Herr Burkhard Fleischmann	SPD
Herr Christian Hartphiel	SPD

AfD-Fraktion

Herr Frank Düpre	AfD
Herr Mirko Koschel	AfD

Fraktion DIE LINKE

Herr Hannes Hanf	DIE LINKE
Herr Günter Tattenberg	DIE LINKE

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Florian Profitlich	Bündnis 90/Die Grünen
-------------------------	-----------------------

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Achim Rensch	BLR
-------------------	-----

Fraktion BVB/Freie Wähler

Frau Christine Wernicke	BVB/Freie Wähler
-------------------------	------------------

Sachkundige Einwohner

Frau Jana Thum

Verwaltung

Frau Karina Dörk	Landrätin
Herr Frank Bretsch	1. Beigeordneter
Herr Karsten Stornowski	3. Beigeordneter
Herr Jörg Schubert	Amtsleiter Landwirtschafts- und Umweltamt
Frau Petra Buchholz	Amt für Kreisentwicklung, Bau und Liegenschaften
Herr Tony Zillmer	Kreisbrandmeister

Schriftführer

Herr Björn Franke	Büro des Kreistages
-------------------	---------------------

Gäste

Frau Uta Zahn

Abwesende Ausschussmitglieder:**CDU-Fraktion**

Herr Siegfried Schön	CDU	entschuldigt
----------------------	-----	--------------

FDP-Fraktion

Herr Gerd Regler	FDP	entschuldigt
------------------	-----	--------------

Sachkundige Einwohner

Herr Manfred Mesecke	entschuldigt
Herr Jörg Rakow	
Herr Marko Tank	
Herr Nico-Marcel Winkler	entschuldigt

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Dr. Gerlach begrüßt die Mitglieder des Ausschusses für Regionalentwicklung, die Mitarbeiter der Verwaltung sowie die Gäste.

Herr Dr. Gerlach stellt fest, dass elf stimmberechtigte Mitglieder des Ausschusses anwesend sind und der Ausschuss somit beschlussfähig ist.

zu TOP 2: Formen der Durchführung der Sitzungen des Ausschusses für Regionalentwicklung nach der Brandenburgischen kommunalen Notlagenverordnung

Der Ausschuss für Regionalentwicklung beschließt auf Grundlage des § 4 der Brandenburgischen kommunalen Notlagenverordnung, seine Sitzung am 17.05.2021 in Form einer Audiositzung gemäß § 7 der Brandenburgischen kommunalen Notlagenverordnung durchzuführen. Der Ausschuss für Regionalentwicklung weicht damit für diese Sitzung von seinem Grundsatzbeschluss vom 25.05.2020, Sitzungen für die Geltungsdauer der Brandenburgischen kommunalen Notlagenverordnung in Form von Präsenzsitzungen nach § 5 BbgKomNotV durchzuführen, ab.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 3: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Herr Dr. Gerlach teilt mit, dass die Tagesordnung allen Ausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugegangen ist.

zu TOP 3.1: Anträge zur Tagesordnung

Herr Dr. Gerlach informiert, dass drei Anträge zur Tagesordnung vorliegen.

zu TOP 3.1.1: Tätigkeiten des Naturschutzbeirates (siehe TOP 8.1)

Herr Dr. Gerlach bittet einen Vertreter der einreichenden Fraktion um Erläuterung der Dringlichkeit.

Herr Profitlich erläutert, dass ursprünglich geplant war, den vorliegenden Antrag erst nach Ende der Corona-Pandemie einzubringen. Da jedoch absehbar ist, dass die Tagesordnungen der Ausschusssitzungen nach Ende der Corona-Pandemie umfangreicher als üblich sein werden, bittet er um Aufnahme des Antrages in die Tagesordnung der heutigen Sitzung.

Herr Dr. Gerlach bittet nun die Ausschussmitglieder, die Dringlichkeit durch Beschluss festzustellen.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt der Aufnahme des Antrages AN/120/2021 in die Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Der Antrag wird in die Tagesordnung als TOP 8.1 eingeordnet.

zu TOP 3.1.2: Verständlichkeit der Texte

Vorlage: AN/123/2021

Profitlich, Florian

Herr Dr. Gerlach bittet den Einreicher um Erläuterung der Dringlichkeit.

Herr Profitlich verweist auf seine Begründung zum vorhergehenden Antrag. Diese gilt auch für diesen Antrag.

Herr Dr. Gerlach bittet die Ausschussmitglieder, die Dringlichkeit durch Beschluss festzustellen.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung lehnt die Aufnahme des Antrages AN/123/2021 in die Tagesordnung ab.

Abstimmungsergebnis: *Nein: mehrheitlich*

zu TOP 3.1.3: Keine Schließung von Bahnhaltepunkten in der Uckermark (siehe TOP 8.2)

Herr Dr. Gerlach bittet einen Vertreter der einreichenden Fraktion um Erläuterung der Dringlichkeit.

Herr Hartphiel erläutert, dass in den letzten Wochen unterschiedliche Aussagen zu der Thematik der Schließung von Bahnhaltepunkten getroffen wurden. Die SPD-Fraktion sieht den dringenden Bedarf, dass sich der Kreistag diesbezüglich öffentlich positioniert.

Herr Dr. Gerlach bittet die Ausschussmitglieder, die Dringlichkeit durch Beschluss festzustellen.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt der Aufnahme des Antrages AN/126/2021/1 in die Tagesordnung zu.

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

Der Antrag wird als TOP 8.2 in die Tagesordnung aufgenommen.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt der so geänderten Tagesordnung (öffentlicher Teil) zu.

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Formen der Durchführung der Sitzungen des Ausschusses für Regionalentwicklung nach der Brandenburgischen kommunalen Notlagenverordnung
3. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 3.1 Anträge zur Tagesordnung
 - 3.1.1 Tätigkeiten des Naturschutzbeirates
AN/120/2021
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
 - 3.1.2 Verständlichkeit der Texte
AN/123/2021
Herr Florian Profitlich

- 3.1.3 Keine Schließung von Bahnhaltepunkten in der Uckermark
AN/126/2021/1
SPD-Fraktion
- 4. Bestätigung der Niederschrift der 7. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am 15.02.2021 - öffentlicher Teil
- 5. Informationen
- 6. Einwohnerfragestunde
- 7. Anfragen
 - 7.1 Reaktivierung stillgelegter Eisenbahnstrecken
AF/070/2021
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
 - 7.2 Insolvenzen im Landkreis Uckermark im Kontext der Corona-Pandemie
AF/119/2021
Herr Hannes Hanf
 - 7.3 Mäh-Regeln für Randstreifen von Straßen und Wegen, die in die Zuständigkeit des Landkreises fallen
AF/121/2021
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
 - 7.4 Das Leitbild 2030 in Politik und Verwaltung der Uckermark
AF/122/2021
Herr Florian Profitlich
- 8. Anträge
 - 8.1 Tätigkeiten des Naturschutzbeirates
AN/120/2021
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
 - 8.2 Keine Schließung von Bahnhaltepunkten in der Uckermark
AN/126/2021/1
SPD-Fraktion
- 9. Bericht des Kreisbrandmeisters 2020
BR/074/2021
- 10. Information der Landrätin als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger (örE) zur Umsetzung des § 6 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg
BR/107/2021
- 11. Entwurf Integriertes Klimaschutzkonzept des Landkreises Uckermark
BR/079/2021
- 12. Der Landkreis Uckermark als Projektträger des Naturschutzgroßprojektes in der Randniederung als Beitrag zum Moor- und Klimaschutz sowie zum Erhalt der Biodiversität
BV/114/2021
- 13. Sachstand zum geförderten Breitbandausbau im Landkreis Uckermark
BR/109/2021

zu TOP 4: Bestätigung der Niederschrift der 7. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am 15.02.2021 - öffentlicher Teil

Herr Dr. Gerlach stellt fest, dass innerhalb der vorgesehenen Frist keine Einwände gegen die Niederschrift der 7. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung am

15.02.2021 – öffentlicher Teil – eingegangen sind und die Niederschrift damit als bestätigt gilt.

zu TOP 5: Informationen

Die Landrätin informiert, dass die Corona-Inzidenz im Landkreis Uckermark den vierten Tag in Folge unter der Marke von 100 liegt. Sofern das morgen auch der Fall ist, können ab Freitag Geschäfte und die Außengastronomie geöffnet werden.

Des Weiteren teilt die Landrätin mit, dass für die Sitzung des Kreistages am 09.06.2021 noch eine Beschlussvorlage zur Weiterbetreibung des Impfzentrums Prenzlau eingebracht wird.

zu TOP 6: Einwohnerfragestunde

Frau Uta Zahn von der AG Mobilität der Regionalgruppe des VCD Brandenburg teilt mit, dass sich ihre Organisation bei der Erarbeitung der regionalen Pläne zur Entwicklung der Mobilität gern einbringen würde.

zu TOP 7: Anfragen

zu TOP 7.1: Reaktivierung stillgelegter Eisenbahnstrecken

Vorlage: AF/070/2021

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dr. Gerlach informiert, dass die einreichende Fraktion eine Antwort vom 25.03.2021 erhalten hat und diese den Abgeordneten und Mitgliedern des Ausschusses zur Kenntnis gegeben wurde.

Frau Thum nimmt auf die Antwort Bezug und merkt an, dass in der Antwort nicht auf die Bahnstrecke Templin-Fürstenberg eingegangen wird.

Die Landrätin nimmt die Anmerkung auf und sagt eine zusätzliche Antwort zu.

zu TOP 7.2: Insolvenzen im Landkreis Uckermark im Kontext der Corona-Pandemie

Vorlage: AF/119/2021

Hanf, Hannes

Herr Dr. Gerlach informiert, dass sich die Antwort derzeit noch in der Erarbeitung befindet.

zu TOP 7.3: Mäh-Regeln für Randstreifen von Straßen und Wegen, die in die Zuständigkeit des Landkreises fallen

Vorlage: AF/121/2021

Bader, Birgit

Herr Dr. Gerlach teilt mit, dass die Antwort derzeit noch in Bearbeitung ist.

zu TOP 7.4: Das Leitbild 2030 in Politik und Verwaltung der Uckermark
Vorlage: AF/122/2021
Profitlich, Florian

Herr Dr. Gerlach informiert, dass die Antwort derzeit noch in der Erarbeitung ist.

zu TOP 8: Anträge

zu TOP 8.1: Tätigkeiten des Naturschutzbeirates
Vorlage: AN/120/2021
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Stornowski erläutert, dass, sollte dem Antrag entsprochen werden, aus Sicht der Verwaltung die Berichterstattung im Fachausschuss und nicht im Kreisausschuss erfolgen sollte.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt dem Antrag zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

"Der Vorsitzende des Naturschutzbeirates wird eingeladen, über die Tätigkeiten des Beirates zu berichten. Der Bericht soll in einer der folgenden Sitzungen des Regionalentwicklungsausschusses oder des Kreisausschusses (Aug./Sept. oder Nov. 2021) vorgestellt werden."

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 8.2: Keine Schließung von Bahnhaltepunkten in der Uckermark
Vorlage: AN/126/2021/1
SPD-Fraktion

Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt dem Antrag zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

"Der Kreistag Uckermark spricht sich gegen Schließungen von Bahnhaltepunkten in der Uckermark aus, insbesondere in Bezug auf die Ertüchtigung der Strecke Angermünde - Stettin die Haltepunkte Schönow und Petershagen. Die Landrätin wird gebeten, diese Positionierung an die Brandenburger Landesregierung zu übermitteln."

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 9: Bericht des Kreisbrandmeisters 2020
Vorlage: BR/074/2021

Die Landrätin bedankt sich bei Herrn Zillmer für die herausragende Qualität des Berichts.

Herr Dr. Gerlach fragt, ob den Abgeordneten eine Übersicht darüber zugehen könnte, welche Einsatzfahrzeuge mit welchem Alter an welchen Standorten vorgehalten werden.

Herr Zillmer sagt zu, eine solche Übersicht zuzuleiten.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung nimmt den Bericht des Kreisbrandmeisters zur Kenntnis.

zu TOP 10: Information der Landrätin als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger (örE) zur Umsetzung des § 6 Abs. 3 Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg

Vorlage: BR/107/2021

Der Ausschuss für Regionalentwicklung nimmt die Information der Landrätin als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger (örE) zur Kenntnis.

zu TOP 11: Entwurf Integriertes Klimaschutzkonzept des Landkreises Uckermark

Vorlage: BR/079/2021

Herr Bretsch informiert, dass in der nächsten Sitzungsfolge den Abgeordneten das Klimaschutzkonzept zur Beschlussfassung durch den Kreistag in der Sitzung am 15.09.2021 vorgelegt werden soll.

Frau Buchholz teilt mit, dass den Abgeordneten als Anlage zur Niederschrift einerseits der Klimaschutzbericht kompakt sowie andererseits ein Folienvortrag zum Klimaschutzkonzept zugehen wird.

Ab der ersten Juniwoche wird das gesamte Klimaschutzkonzept auf der Website des Landkreises hochgeladen. Frau Buchholz bittet die Abgeordneten, dieses zu lesen und Anregungen und Anmerkungen an das Amt für Kreisentwicklung, Bau und Liegenschaften heranzutragen. Eine Konferenz zum Austausch zum Klimaschutzkonzept soll Ende Juni/Anfang Juli stattfinden.

Auf Nachfrage von Frau Thum erläutert Herr Bretsch, dass das Klimaschutzkonzept des Landkreises als Orientierung bzw. Leitfaden für die Verwaltungen des kreisangehörigen Raumes dienen kann.

Herr Rensch möchte wissen, ob die in Rede stehenden Fördermittel, die bei Vorliegen eines Klimaschutzkonzeptes eingeworben werden können, auch den kreisangehörigen Gemeinden zugutekommen. Des Weiteren regt er an, dass den Gemeinden vom Landkreis eine Handreichung zur Verfügung gestellt bekommen sollten, damit diese in ihren Verwaltungen ähnliche Maßnahmen ergreifen können.

Frau Buchholz informiert, dass der Klimaschutzmanager beratend für die Kommunen tätig sein soll. Auf Grundlage des Klimaschutzkonzeptes des Landkreises können die kreisangehörigen Gemeinden eigene Klimaschutzkonzepte erarbeiten und Fördermittel beantragen. Der Landkreis wird den kreisangehörigen Raum regelmäßig über neue Förderprogramme informieren.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung nimmt im Rahmen einer ersten Lesung die Entwurfsfassung des Integrierten Klimaschutzkonzeptes des Landkreises Uckermark zur Beschlussfassung im Kreistag am 15.09.2021 zur Kenntnis.

zu TOP 12: Der Landkreis Uckermark als Projektträger des Naturschutzgroßprojektes in der Randowniederung als Beitrag zum Moor- und Klimaschutz sowie zum Erhalt der Biodiversität

Vorlage: BV/114/2021

Auf Nachfrage von Herrn Rensch teilt Herr Stornowski mit, dass der Landkreis Eigentümer der in Rede stehenden Fläche wird.

Frau Wernicke fragt, wer bei positivem Beschluss über die Vorlage die Flächen kauft und wie sich der Beschluss auf die Kreisumlage auswirken würde.

Herr Stornowski erläutert, dass bei positivem Beschluss der Landkreis Uckermark das Land kaufen würde.

Hinsichtlich der zweiten Frage teilt Herr Bretsch mit, dass die erforderlichen Mittel in den Kreishaushalt einzustellen sind. Eine Anhebung der Kreisumlage wird aus diesem Projekt jedoch nicht resultieren.

Herr Menke bemängelt, dass der Landkreis finanziell durch dieses Projekt belastet wird, zumal dieses im Interesse des Bundes und des Landes Brandenburg steht und durch diese gefördert werden sollte.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung stimmt der Vorlage zu und empfiehlt dem Kreistag, folgenden Beschluss zu fassen:

„1. Der Kreistag beschließt, dass der Landkreis Uckermark als Projektträger für das Naturschutzgroßprojekt in der Randowniederung mit dem Arbeitstitel „Nachhaltige Bewirtschaftung des Niedermoors in der Randowniederung im Landkreis Uckermark durch landwirtschaftliche Nutzung als Beitrag zum Moor- und Klimaschutz sowie zum Erhalt der Biodiversität“ fungiert und einen Antrag auf Zuwendung beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMUB) im Rahmen der Richtlinien zur Förderung der Errichtung und Sicherung schutzwürdiger Teile von Natur und Landschaft mit gesamtstaatlich repräsentativer Bedeutung „chance.natur - Bundesförderung Naturschutz“ vom 19.12.2014, zuletzt geändert am 05.06.2019, über 75 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben von 27,0 Millionen Euro in Höhe von 20,25 Millionen Euro stellt.

2. Der Kreistag beschließt die Bereitstellung des Eigenanteiles von 10 % der zuwendungsfähigen Gesamtausgaben von 27,0 Millionen Euro in Höhe von 2,7 Millionen Euro, bedarfsgerecht untersetzt auf die Laufzeit des Projektes von 10 Jahren zzgl. einer Vorlaufzeit von einem Jahr, die der Projektträger gemäß der unter 1. genannten Richtlinie mindestens aufzubringen hat.

3. Der Kreistag beauftragt die Landrätin, alle notwendigen Maßnahmen zur Umsetzung des o. g. Projektes zu veranlassen und die zuständigen Ausschüsse sowie den Kreistag regelmäßig darüber zu informieren.“

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 13: Sachstand zum geförderten Breitbandausbau im Landkreis Uckermark

Vorlage: BR/109/2021

Herr Stornowski teilt mit, dass zur Sitzung des Kreistages am 09.06.2021 eine aktualisierte Version der Vorlage erarbeitet wird, der eine aktualisierte Anlage über die Rücklaufquote der Grundstücksnutzungsverträge beigefügt sein wird.

Der Ausschuss für Regionalentwicklung nimmt den Sachstand zum geförderten Breitbandausbau im Landkreis Uckermark zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen:

gez. Dr. Hans-Otto Gerlach
Ausschussvorsitzender

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Björn Franke
Schriftführer